

PRESSEMITTEILUNG

Backhaus nimmt neues Rückepferd „Fritz“ in Radelübbe in Augenschein

LM

Schwerin, 08.08.2026
Nummer 279/2026

Der sieben Jahre alte Wallach „Fritz“ ist der Neue bei den Rückepferden im Forstamt Radelübbe. Am Nachmittag wird sich Klimaschutz- und Forstminister Dr. Till Backhaus einen Eindruck von dem Neuzugang machen und möchte auch sehen, wie er in das Team mit „Leo“ (achte Jahre, Wallach) und „Marta“ (15 Jahre, Stute) passt.

„Die Landesforstanstalt unterhält an zwei Standorten Rückepferde um mit bodenschonenden Methoden die Pferderückung auch in Eigenregie durchzuführen. Die Standorte sind das Forstamt Poggendorf und das Forstamt Radelübbe“, erklärt Backhaus.

In Poggendorf befinden sich derzeit 6 Pferde der Rasse Rheinisch-Deutsches Kaltblut (Mecklenburger Schlag), eine vom Aussterben bedrohte Nutztierasse. Davon drei ausgebildete Pferde, ein Pferd in Ausbildung und zwei Fohlen.

„Seit 2000 wurden erfolgreich 23 Fohlen nachgezogen, davon wurden 3 Fohlen verkauft und die anderen 20 wurden in der LFoA eingesetzt; unter anderem „Fritz“, das neue Rückepferd hier in Radelübbe.

Rückepferde kommen auch heute noch dort zum Einsatz, wo große schwere Maschinen nicht eingesetzt werden können, weil sie für das Gelände ungeeignet sind, oder weil sie Schäden in sensiblen Bereichen - wie Moore oder Naturschutzgebiete - anrichten würden. Daher ist Pferderückung keine Nostalgie, sondern Bestandteil nachhaltiger Waldbewirtschaftung. Und es ist wichtig, dass wir das Wissen über diese anspruchsvolle Arbeit

Ministerium für
Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche
Räume und Umwelt
Mecklenburg-Vorpommern
Paulshöher Weg 1 | 19061 Schwerin

V.i.S.d.P. Eva Klaußner-Ziebarth
e.klaussner-ziebarth@lm.mv-regierung.de
www.lm.mv-regierung.de

erhalten. Die ist natürlich mit Kosten verbunden: Für Zucht und Haltung der Tiere investiert das Land jährlich rund 200.000 Euro.

Neben der Rückung und den Waldbauarbeiten (z. B. Pflügen) werden die Pferde auch öffentlichkeitswirksam auf vielen Veranstaltungen der Landesforst – wie zuletzt beim 15. Landeswaldtag am vergangenen Sonnabend - oder mit sonstigem Waldbezug präsentiert und sind dann immer ein besonderer Publikumsmagnet“, so Minister Backhaus.